

# Schule am Schillerpark



GEFÖRDERT DURCH

Senatsverwaltung  
für Bildung, Jugend  
und Familie

**BERLIN**





## Wie viele Schüler:innen nutzen das Angebot?

Alle Schülerinnen und Schüler sind im 8. und 9. Jahrgang Teil der Snackbar (Schüler:innenfirma).

Die Arbeit findet in der halben Gruppe statt, weil in der Lehrküche gearbeitet wird.

In der Gruppe dürfen sich maximal 12 Schüler\*innen befinden.

-> 8. Jahrgang: Snackbar/Berufs- und Lebensplanung

-> 9. Jahrgang: Snackbar/ Berufsorientierung

Die Gruppen wechseln sich regelmäßig ab.



GEFÖRDERT DURCH



## Wie werden Schüler:innen bei der Planung und Auswahl des Imbissangebotes einbezogen?

- festes Angebot (Brötchen/Brezeln)
- Schüler\*innen entwickeln zusätzliche und umsetzbare Angebote, die als Tagesangebot für den Verkauf angeboten werden (z.B. Nudelsalat, Bulgursalat)

## Werden Speisen, die die multikulturellen Hintergründe und verschiedenen Lebensstile der Schülerschaft repräsentieren, angeboten? Und wenn ja, welche?

Ja, wir kaufen nur „Helal“ ein. Sucuk und Pute ist helal.



GEFÖRDERT DURCH

Senatsverwaltung  
für Bildung, Jugend  
und Familie

**BERLIN**





**Findet Ernährungsbildung (Beispiele regional, saisonal, etc.) während des WAT-Unterrichtes statt?**

Ja, im 9. Jahrgang

**Findet eine Kooperation mit dem Schulcaterer statt?**

Nein



GEFÖRDERT DURCH

Senatsverwaltung  
für Bildung, Jugend  
und Familie

**BERLIN**





Vernetzungsstelle  
Kita- und  
Schulverpflegung  
Berlin e.V.



GEFÖRDERT DURCH

Senatsverwaltung  
für Bildung, Jugend  
und Familie

**BERLIN**

